Nachricht

Asterix Thema der Kinder-Uni

ELMSHORN Die Familienbildungsstätte bietet Kindern im Alter von 8 bis 12 Jahren ein neues Kinder-Uni-Thema: Asterix und Obelix, Micky Maus und Co. – Warum lieben wir Comics? Jedes Kind kennt diese Comic-Helden. Wer hat sich Comics einst ausgedacht? Und warum sprechen sie uns bis heute an? Antworten bekommen interessierte Kinder am 24. Februar in der Zeit von 17 bis 18 Uhr von der Amerikanistin Jasmin Humburg von der Universität Hamburg. Die Gebühr beträgt fünf Euro. Geschwisterkinder zahlen die Hälfte. Weitere Informationen oder Anmeldungen in der FBS unter der Nummer (0 41 21) 491 610 oder unter www.fbs-elmshorn.de, Kursus-Nrummer G073.

Frage des Tages

Was bedeutet die Abkürzung SHMF?

Dirk Gerschler (53) aus Pinneberg: „Schleswig-Holstein Musik Festival. Wir sind froh, dass wir die Veranstaltung im Land haben. Wenn ich Zeit habe, werde ich als Klarinettist dorthin gehen.“

Zwei Biobauern auf Weltreise

Landfrauenverein Elmshorn und Umgebung lädt im März zum Mehlbeutel-Essen und Diavortrag zweier Weltreisender ein

ELMSHORN Wenn Daniel Schewe und Simone Schmitz erzählen, dass sie schon viel in der Welt rumgekommen sind, dann kann man das wörtlich nehmen. Der angehende Öko-Agrar-Betriebswirt und seine Freundin – eine studierte Öko-Landwirtin mit Familienwurzeln in Raa-Besenbek – haben sich drei Jahre Zeit genommen, per Rad die Welt zu erfahren, bevor sie sich mit einem Hof selbstständig machen wollen. Am Freitag, 13. März, 19 Uhr, werden die beiden auf Einladung der Landfrauen Elmshorn und Umgebung in der Gaststätte Sibirien zu Gast sein. Zuvor gibt es um 18 Uhr das beliebte Mehlbeutelessen mit Partnern.

Das junge Paar bereiste in drei Jahren vier Kontinente. „Wir wählten das Fahrrad als Fortbewegungsmittel wegen seiner Umweltfreundlichkeit“, erzählt Simone Schmitz (27). Außerdem sei man so unterwegs mit vielen Menschen in Kontakt gekommen. Die Motivation war neben dem Abenteuer auch die Landwirtschaft der Erde und den Stand der Biolandwirtschaft in den Ländern zu erforschen. Die Tour in Zahlen liest sich wie Superlative: 23 736 Kilometer mit dem Rad plus 23 500 Kilometer per Anhalter, Bus, Flug oder Schiff. Insgesamt war das Paar 1046 Tage am Stück unterwegs, hatte 55 „Platte“, besuchte 36 Länder, überquerte drei Weltmeere.

Simone Schmitz und Daniel Schewe in Bolivien. Drei Tage lang durchfuhren sie den mit 10 000 Quadratkilometern weltgrößten Salzsee Salar de Uyuni. EN

Die beiden lernen sich 2006 auf dem Hof Dannwisch in Horst kennen, wo sie als Lehrling und Praktikantin jobbten. „Gespart für die Reise haben wir dann drei Jahre später nach meinem Studium und während einer Anstellung auf dem Schümannhof in Brande-Hörnerkirchen“, erzählt Simone Schmitz. Was die Reise dann gekostet hat, dürfen die Zuschauer gern persönlich erfragen…

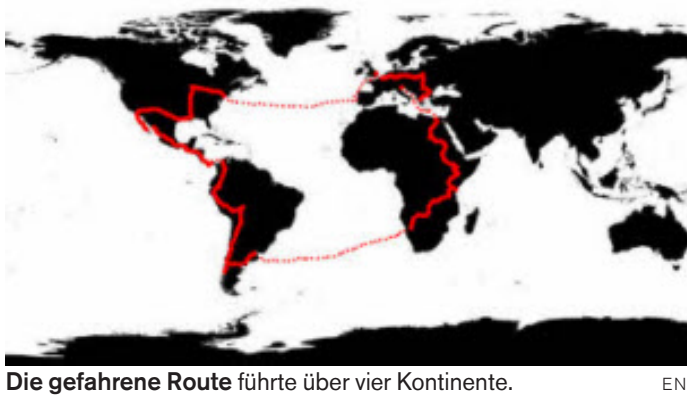
„Das Schwierigste war das Losfahren“, erzählt Daniel Schewe (32) aus Schenefeld bei Hamburg. Nach einjähriger Vorbereitung ging es im Sommer 2010 los – „Untrainiert wie wir waren, war das im flachen Norddeutschland noch in Ordnung“, schmunzelt die Öko-Landwirtin Schmitz, aber bis die ersten Berge in Bulgarien sie forderten, waren sie bereits fit. Die Strecke führte Richtung Osteuropa führte über Polen, Slowakei, Ungarn, Rumänien und entlang der Donau nach Serbien und Bulgarien. „Die Türkei streiften wir nur auf dem Weg nach Griechenland. Doch dort blieben wir vier Wochen auf einem kleinen Biohof und planten die weitere Reise, die dann über Venedig nach Ägypten, in den Sudan, nach Äthiopien und Kenia führte“, berichtet die Landwirtin aus Weener, Ostfriesland. In Tansania blieb das Paar ganze sechs Monate und arbeitete auf einem Export Biobetrieb. Wie sie dann in einem Suaheli-Dorf ohne Wasser und Strom lebten und mit Krankheit und Armut klar kamen, wird bei dem Vortrag auch angesprochen.

Ein Jahr lang blieb das Paar im spanischsprachigen Südamerika, lernten die herzlichsten Menschen ihrer Reise in Nicaragua, Honduras, Guatemala kennen, halfen in einer kleinen mexikanischen Kaffee-Kooperative bei der Ernte mit und landeten nach einer dreimonatigen Reise quer durch die USA wieder in Europa, wo sie nach fast drei Jahren Reise wieder zurück in die Heimat radelten. So verschieden die Menschen auch waren, die sie kennenlernten, lehrte sie die Reise vor allem eines: „Wie man in die Welt hineinlacht, so lacht sie zu einem zurück.“

> *„Wie man in die Welt hineinlacht, so lacht sie zu einem zurück.“*
>
> **Simone Schmitz**
> Weltenbummlerin

Über all ihre Erlebnisse werden sie bei den Landfrauen erzählen, dazu präsentieren sie schöne Bilder, werden kleine Szenen mit landestypischer Musik untermalen und für Fragen bereitstehen.

Uta Robbe



Die gefahrene Route führte über vier Kontinente. EN

INFO ANMELDUNGEN

Anmeldung für den Abend sollte bis zum Freitag, 27. Februar bei den Ortsvertrauensdamen vorgenommen sein. Für Elmshorn ist Maren Kruse Ansprechpartnerin unter Tel. (0 41 21) 2 53 70 und www.landfrauen-elmshorn.de

Drei Seminare der Regio-Kliniken

ELMSHORN/PINNEBERG Experten der Regio-Klinik laden zu drei Veranstaltungen für Patienten in Pinneberg und Elmshorn ein. Auf dem Programm stehen dabei ein Lehrgang für pflegende Angehörige, das Treffen der Selbsthilfegruppe für Stomaträger und ein Seminar über Knieschmerzen.

Ein Schlaganfall oder ein Oberschenkelhalsbruch können das Leben in kürzester Zeit verändern – vor allem dann, wenn der Betroffene zuhause auf Pflege angewiesen ist. Die Regio-Klinik bereitet im Rahmen des Projekts „Familiale Pflege“ Angehörige in einem dreitägigen Pflegekursus auf die Versorgung ihrer Verwandten in den eigenen vier Wänden vor. Speziell ausgebildete Pflegekräfte vermitteln die nötigen Kenntnisse und Fertigkeiten, um einen Menschen in häuslicher Umgebung zu versorgen.

Der nächste Pflegekursus beginnt am Dienstag, 24. Februar, um 17 Uhr im Regio-Klinikum Elmshorn. Heike Berrens-Stutzke, Birthe Clausnitzer und Angelika Gadzinski aus dem Team der „Familialen Pflege“ werden den dreitägigen Kursus leiten. Die weiteren Termine sind der 3. und der 10. März. Die Teilnahme an dem dreimal dreistündigen Kursus ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich und wird unter der Nummer (0 41 21) 798-145 erbeten.

Die Kurse „Stoma & mehr“ sowie „Knieschmerz – was hilft?“ finden in Pinneberg statt. Anmeldung und Infos unter (0 41 01) 21 77 50 (Stoma) und (0 41 01) 3 78 50 (Knie) *en*

Anzeige
B=184,8mm
H=130mm